

KREISSTADT CHAM

www.chamer-zeitung.de

## Zum Spielen in die Tobiwelt

**Cham.** Den Welt-Down-Syndrom-Tag am 21. März feiert die Interdisziplinäre Frühförderstelle der Katholischen Jugendfürsorge in Cham in der Tobiwelt. Am Freitag, 21. März, ab 14.30 Uhr können die Kinder dort nach Herzenslust mit anderen kleinen Besuchern spielen und toben. Neben den Teilnehmern der Eltern-Kind-Gruppe, die sich regelmäßig in der Förderstelle trifft, sind alle Familien mit Kindern mit Down-Syndrom eingeladen.

## Rathaus bleibt am Montag geschlossen

**Cham.** Wegen Zähl- und Wahlabschlussarbeiten nach der Kommunalwahl sind am Montag, 17. März, die Büros im Rathaus Cham für den allgemeinen Parteiverkehr geschlossen. Der Zugang zu den Wahlbüros ist möglich. Auch am Dienstag, 18. März, muss teilweise noch mit Einschränkungen im Parteienverkehr gerechnet werden.

### ANZEIGE

**Steigwerk** **BIERL**  
**TREPPEN**  
Straubinger Straße 2 a · 93413 Cham  
Telefon 01 74 / 3 05 90 96 · www.steigwerk-bierl.de

## Musikschulen begegnen sich

**Cham.** Das gemeinsame grenzüberschreitende Kammerorchester der Musikschulen Cham und Klatovy hat im November 2013 eine Konzertreise nach Nancy/Frankreich unternommen. Nun sollen die ersten Kontakte enger geknüpft und vertieft werden. Vom 27. bis 30. März befinden sich deshalb die beiden Orchester „de Saint-Dominique“ und „de La Malgrange“ auf Konzertreise in Tschechien und Bayern. Im Rahmen dieses Besuchs findet am 28. März um 19 Uhr im Sparkassensaal ein Begegnungskonzert unter dem Motto: „Musik verbindet – über Grenzen hinweg“ statt.

Es wirken mit: das grenzüberschreitende Kammerorchester der Musikschulen Cham und Klatovy, das Orchester de Saint-Dominique und das Orchester de La Malgrange aus Nancy. Der Eintritt ist frei.

## Tag der offenen Tür am Fraunhofer-Gymnasium

**Cham.** Dass Schule viel mehr ausmacht, als Schülern den vorgegebenen Lehrstoff zu vermitteln, will das Joseph-von-Fraunhofer-Gymnasium am Tag der offenen Tür allen interessierten Besuchern zeigen. Als eine moderne, bestens ausgestattete Schule bietet das Fraunhofer-Gymnasium die verschiedensten Möglichkeiten, Begabungen zu fördern, und dazu eine Atmosphäre, in der sich Kinder und Jugendliche wohlfühlen. Von dem vielfältigen Angebot am Fraunhofer-Gymnasium können sich übertrittswillige Schüler mit ihren Eltern am Freitag, 21. März, von 14.30 bis circa 18 Uhr ein eigenes Bild machen. Weitere Informationen auf der Fraunhofer-Website unter [www.jfvg-cham.de](http://www.jfvg-cham.de)

# 5 444 Wähler haben ihr Kreuz gemacht

## Mehr Helfer für Briefwahlauswertung eingeteilt – Wird Mindestwählerzahl unterschritten?

Von Elisabeth Geiling-Plötz

**Cham.** Im Ordnungsamt schaut es aus wie hinterm Postschalter. Kartons stapeln sich, dazwischen liegen hunderte Briefkuverts. Es ist Wahlzeit. Und hinter den Mitarbeitern um Sepp Altmann liegen anstrengende Wochen. Sie haben im Akkord Briefwahlunterlagen ausgehändigt. 5 444 Wahlberechtigte hatten sich bis gestern Mittag ihre vier Stimmzettel abgeholt. Mehr als bei der letzten Kommunalwahl, aber weniger, als Altmann zunächst vermutet hatte. „Der Ansturm der ersten Tage war so groß, dass ich mit mehr als 6 000 Briefwählern gerechnet hätte“, überlegt Altmann. Aber so scheinen doch noch einige Chamer willens, in einem der 20 Wahllokale ihre Stimme abzugeben.

### 260 Wahlhelfer sind im Einsatz

Gerüstet sind die 260 eingeteilten Wahlhelfer auf jeden Fall. Sie werden zum einen in den 20 verschiedenen Wahllokalen ihren Dienst verrichten, zum anderen in den erstmals zwölf Briefwahlgruppen. Bislang waren stets neun Zählteams für das Auswerten der Briefwahlunterlagen eingeteilt. Für Altmanns Dafürhalten zu wenig. Deshalb hat er in diesem Jahr aufgestockt. Im Rathaus ließen sich die verschiedenen Zählgruppen gar nicht mehr alle unterbringen, also mussten drei Briefwahlvorstände ausgelagert werden. Im Sitzungssaal der Stadwerke, dem Cordonhaus und im Bauhof werden ebenfalls Wahlhelfer zu Gange sein.

Erst ab 18 Uhr geht es für sie richtig los. Denn selbst wenn die Stapel an Briefwahlunterlagen längst vorliegen, sind sie bis Schließung der Wahllokale tabu. Erst



20 Wahllokale haben die Mitarbeiter des Stadtbauhofs eingerichtet.

dann dürfen die weißen Kuverts geöffnet und die vier Stimmzettel entnommen werden.

### Stadtratsriege könnte schon am Abend feststehen

In welcher Reihenfolge die Helfer die Stimmzettel auswerten, ist vorgeschrieben. „Erst wird der Bürgermeister, dann der Landrat ausgezählt“, stellt Altmann fest. Das funktioniert nach einem einfachen Prinzip: „Die Stimmzettel für Bucher und Lemberger werden sortiert. Auf einen dritten Stapel kommen die ungültigen Zettel. Und dann wird gezählt.“

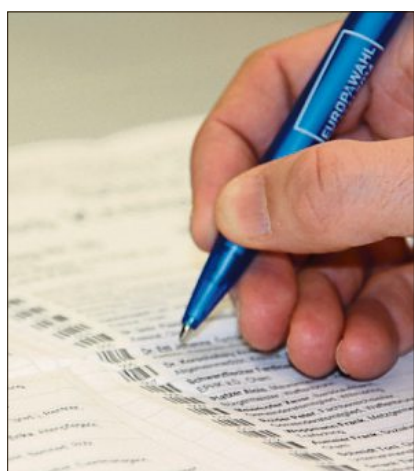
Mit demselben Prozedere wird das Landratsergebnis ermittelt. Danach kommen die Stadtratsstimmen

an die Reihe. Auch dafür gibt es ein festgelegtes Vorgehen: Ein Wahlhelfer liest die Namen vor, bei denen ein Kreuzchen steht, ein anderer erfasst die Stimmen und ein dritter kontrolliert das Geschehen. Altmann hofft, dass die 32 Zählteams noch am Sonntagabend die Stadtratslisten komplett auswerten können. Dann könnte binnen Minuten per Computer die Sitzverteilung errechnet und die Namen der künftigen 24 Stadträte aufgelistet werden. „Ich will nichts versprechen, aber ich bin guter Dinge, dass es klappt“, hofft der Wahlleiter, am späten Abend die künftige Stadtratszusammensetzung präsentieren zu können.

Die Stimmen für die mehr als 600 Kreistagskandidaten werden die

Helfer am Montag auswerten. Ein Ergebnis hat das Landratsamt für Dienstag in Aussicht gestellt.

Eine kleine Sorge hat Altmann für die Wahlnacht: In manchem Stimmabgabekabine droht am Sonntag infolge der hohen Zahl an Briefwählern eine Unterschreitung der Mindestzahl von 50 Wählern. „Der Gesetzgeber hat die Vorgabe gemacht, um die Anonymität der Wahl zu wahren.“ Stellt ein Wahlvorstand fest, dass bis zum Abend keine 50 Stimmzettel ausgefüllt worden sind, muss er dies an Altmann melden. Mit Urnen und Stimmzettel im Gepäck müssen die Wahlhelfer dann in ein anderes Stimmlokal umziehen und dort gemeinsam die Auswertung der Kreuzchen vornehmen.



24 Stimmen haben die Chamer bei der Stadtrats- und 60 bei der Kreistagswahl.

## Nichts kommentieren und genau zählen

**Briefwahlunterlagen** müssen bis spätestens **Sonntag 18 Uhr** im Rathaus vorliegen. Die Wahlvorstände in den jeweiligen Stimmlokalen müssen die Unterlagen nicht zwingend annehmen. „Das ist jedem freigestellt“, betont Altmann.

Der Anteil der Briefwähler ist nur wenig höher als **2008**. Damals haben **5 261 Chamer** vorab ihre Kreuzchen gemacht.

Häufige Gründe für eine ungültige Stimmabgabe sind zum einen jedwede Kommentierung auf dem Stimmzettel, zum anderen eine zu hohe Stimmenzahl. Bei der Stadtratswahl dürfen **24 Stimmen**, bei der Kreistagswahl 60 Stimmen vergeben werden. Also, genau nachzählen. Auf einen Kandidaten dürfen **maximal drei Stimmen** entfallen. Wer eine Liste ankreuzt, kann auch einzelne Bewerber streichen. Auf diese werden dann keine Voten verteilt. Oberste Prämisse ist laut Altmann: „**Der Wählerwille muss erkennbar sein.**“ -ge-

### ANZEIGE

## 50 Jahre Sozietät Jürgen Geiling & Partner Steuer- und Rechtsanwaltskanzlei feiert goldenes Jubiläum

Genau 50 Jahre war es am 1. Februar diesen Jahres her, dass Steuerberater und vereid. Buchprüfer Jürgen Geiling mit der Unterstützung seiner Ehefrau in Cham-Brunnendorf seine Kanzlei gründete. Insbesondere die Bürotechnik hat sich seitdem grundlegend geändert, geblieben ist aber die Philosophie, die die Kanzlei so erfolgreich gemacht hat: sich kompetent, individuell, erfolgreich und vor allem mit Herz für die Belange der Mandanten einzusetzen. Heute sind weit über 40 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter an den Standorten Cham und Viechtach beschäftigt. 1989 erweiterte sich die Steuerkanzlei um die Rechtsberatung, als Sohn Christian Geiling (Fachanwalt für Steuerrecht, Rechtsanwalt) als Gesellschafter dem Unternehmen beitrug. Seitdem erhalten die Mandanten neben der steuerlichen Beratung Beratung zu Gesellschafts-, Vertrags-, Erbrecht, Osteuroparecht sowie zur Unternehmensnachfolge und vielen weiteren Rechtsgebieten in der Kanzlei Jürgen Geiling & Partner. 1964 befand sich das Büro der Kanzlei noch in Cham-Brunnendorf. Doch in den darauffolgenden Jahren wuchs der Mandantenstamm und mit ihm die Anzahl der Mitarbeiter. Die Kanzlei erhielt größere Räumlichkeiten zunächst in der Pfarrer-Lukas-Straße, dann auf der Schanze und ist schließlich seit 1994 in der Goethestraße 8 in Cham und seit 1996 in der Schmidstraße 16 in Viechtach zu Hause. Mit Stefan Geiling, der 2013 seine Ausbildung zum Steuerfachangestellten als 10. Einser-Absolvent der Kanzlei abschloss und in wenigen Wochen bereits sein Betriebswirtschaftsstudium beendet, ist seit 2010 nun die dritte Generation der Familie Geiling „mit an Bord“. Wenn es nach Jürgen Geiling geht, soll in wenigen Jahren sein Enkel Stefan Geiling zusammen mit seinem Sohn Christian Geiling das „Schiff“ in eine weitere erfolgreiche Zukunft steuern. Bis dahin freut er sich aber noch auf eine schöne gemeinsame Zeit in der 3-Generationen-Kanzlei. Neben Steuerberater Jürgen Geiling ergänzen die Steuerberaterin Elfriede Stenglein, seit 2001 sowie Steuerberater Dipl. Kaufmann Martin Fuchs, seit 2006, das Team der Kanzlei nicht nur mit Fachkompetenz sondern auch mit jahrelanger Berufserfahrung. Mit allen Mitarbeitern zusammen

verfügt die Sozietät Jürgen Geiling & Partner mittlerweile über rund 850 Jahre Berufserfahrung und 600 Jahre Kanzleizugehörigkeit. Zur erfolgreichen Entwicklung der Kanzlei sowie zur Treue und dem Vertrauen der Mandanten in den

letzten 50 Jahren, trägt entscheidend bei, dass motivierte und hoch kompetente Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter mit großem Engagement im Unternehmen tätig sind, sogar mit einer Betriebszugehörigkeit von bis zu 50 Jahren.

**50 JAHRE** **SOZIETÄT JÜRGEN GEILING & PARTNER**  
Kompetent. Individuell. Erfolgreich. Von Herzen gerne für SIE!

**Hier sind Sie richtig!**  
[www.jgp.de](http://www.jgp.de)

### MEHR ALS NUR KLASSISCHE STEUERBERATUNG

Einer der Hauptgründe für den Erfolg der Kanzlei ist die breite Palette qualitativer Beratungsangebote aus einem Haus. Dies ist auch der Grund, warum viele mittelständische Unternehmen der Kanzlei schon seit Jahren vertrauen.

### UNSERE LEISTUNGEN IM ÜBERBLICK

- Steuerberatung
- Rechtsberatung
- Wirtschaftsprüfung
- Landwirtschaftliche Buchstelle
- Unternehmensberatung
- Unternehmensnachfolge
- Rechtsberatung für Osteuropa
- Steuerberatung für erneuerbare Energien

Goethestraße 8  
93413 Cham  
Tel. 09971/85190  
Fax 09971/851919  
cham@jgp.de

Schmidstraße 16  
94234 Viechtach  
Tel. 09942/94710  
Fax 09942/947110  
viechtach@jgp.de